



Universität Augsburg
Philologisch-Historische
Fakultät

Erstsemestereinführung im Wintersemester 2023-24

- Deutsch als Zweitsprache Lehramtsstudiengänge
- Bachelor Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache

Dr. Sonja Reiß-Held / Dr. Andreas Bülow

Herzlich willkommen zur Erstsemestereinführung im Wintersemester 2023-24 !

Deutsch als Zweitsprache (Lehramt)

Unterrichtsfach

Didaktikfach

Erweiterungsfach

Bachelor Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache

Hauptfach

Nebenfach

Wahlbereich

Termin: 10.10.2023, 15-17 Uhr

Programm



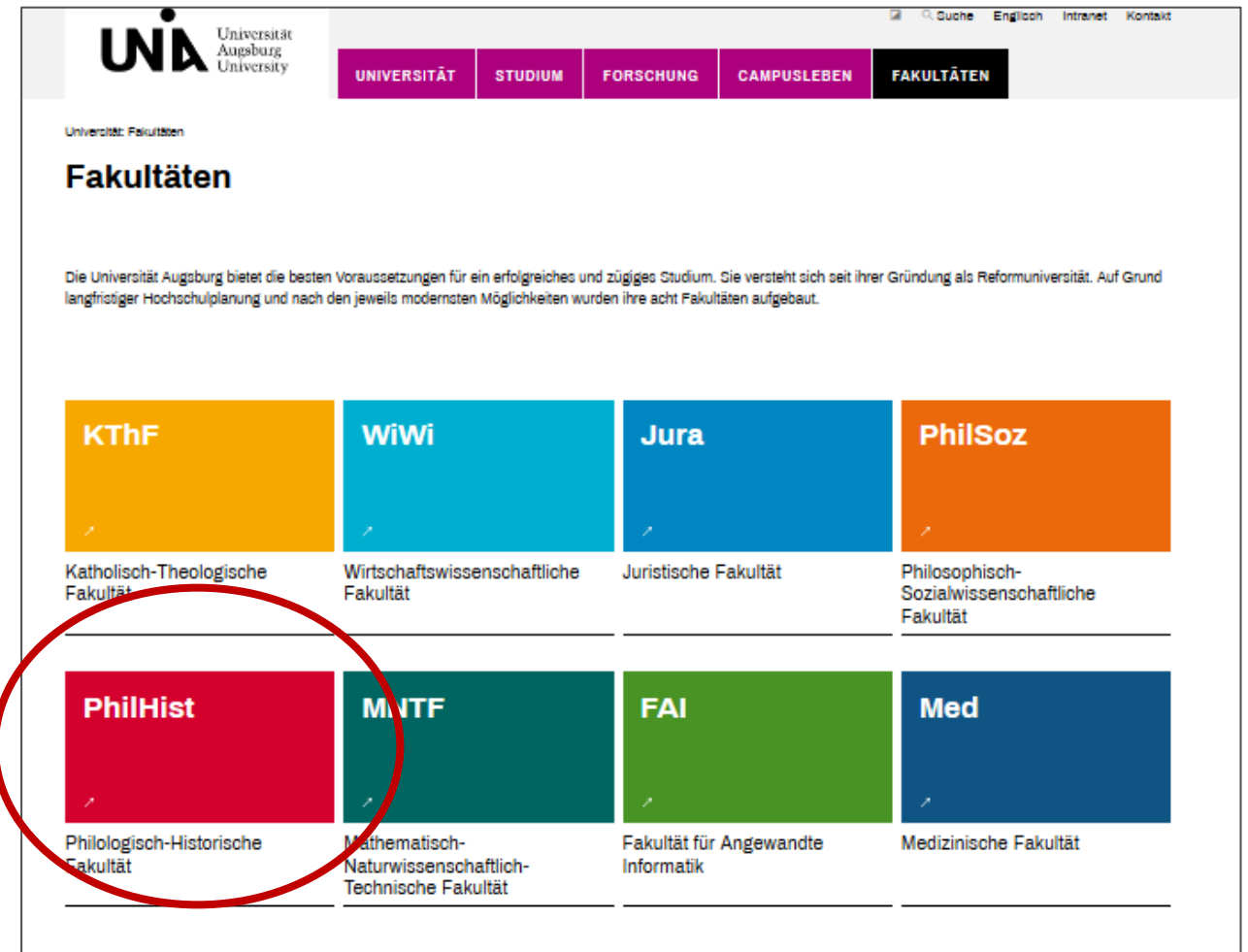


1

ALLGEMEINE
INFORMATION ZUM
LEHRSTUHL DAZ/DAF
UND SEINE DIDAKTIK

Verortung des Faches Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache

Der Lehrstuhl *Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik* ist dieser Fakultät zugeordnet.



Verortung des Faches Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache

Universität: Fakultäten: Philologisch-Historische Fakultät: Lehrstühle & Professuren

Lehrstühle & Professuren

Das Fächerspektrum der Fakultät

- Anglistik / Amerikanistik
- Germanistik
- Geschichte
- Kunst- und Kulturwissenschaften
- Romanistik

Genauer noch: Das Fach
Verortung des Faches
Deutsch als Fremdsprache
/ Deutsch als Zweitsprache
ist in der Germanistik
verankert.

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/>

Verortung des Faches Deutsch als Zweit- und Fremdsprache

Lehrstuhl

Professur

GERMANISTIK		
Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur Prof. Dr. Klaus Maiwald →	Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik Prof.in Dr.in Kristina Peuschel →	Variationslinguistik und DaZ/DaF Prof. Dr. Alfred Wildfeuer →
Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters Prof. Dr. Anna Kathrin Bleuler →	Deutsche Sprachwissenschaft Prof. Dr. Sonja Zeman →	Literatur und Sprache in Bayern Prof. Dr. Klaus Wolf →
Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Prof. Dr. Bettina Bannasch →	Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Prof. Dr. Mathias Mayer →	Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Ethik) Prof. Dr. Stephanie Waldow →
Vergleichende Literaturwissenschaft / Europäische Literaturen Prof. Dr. Günter Butzer →		

Aus den Organisationseinheiten der Germanistik sind sowohl der

Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik

als auch die

Professur für Variationslinguistik und DaZ/DaF

für das Fach zuständig.

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/#germanistik>

Team des Lehrstuhls DaZ/DaF-Didaktik

→ Team DaZ/DaF-Didaktik

Prof.in Dr.in Kristina Peuschel

Monika Duldner (Sekretariat)

PD Dr. Gunther Dietz

Dr. Andreas Bülow

Dr. Ana da Silva

Dr. Sonja Reiß-Held

Dr. Elena Waggershauser
(DigKompDaZ_Fach)

Iuliia Halias, Ph.D. (LeHet)

Laura Schmidt


Christine Stahl (LeHet)

Katharina Stark (KodiLL)

Lisa Teufele

Jacques A. Onya (FES-Stipendiat)

Ehemalige

 **LEHRSTUHLINHABERIN**



Prof.in Kristina Peuschel
Lehrstuhlinhaberin
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

SEKRETARIAT

Monika Duldner

Lehrstuhlsekretariat
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 2603



WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER/INNEN

PD Dr. Gunther Dietz

Akademischer Oberrat a.Z.
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5771



Dr. Andreas Bülow

Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Lehrkraft für
besondere Aufgaben
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 2838



Dr. Ana da Silva

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Lehrkraft für
besondere Aufgaben
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5625



Dr. Sonja Reiß-Held

Akademische Direktorin
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5772



Iuliia Halias Ph.D.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (LeHet)
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: 0821 598-5808



Laura Schmidt

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5497



Katharina Stark

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (KodiLL)
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5932



Lisa Teufele

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Elternteilzeit)
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

Telefon: 0821 598 - 5946



Dr. Tamara Zeyer

Akademische Rätin
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und
seine Didaktik

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/team/>

Team der Professur Variationslinguistik und DaF/DaZ

Aktuelle Meldungen

→ Team

Prof. Dr. Alfred Wildfeuer


Dr. Sebastian Franz

+ Forschung

+ Veranstaltungen und Publikationen

+ Studium und Lehre


Team



Prof. Dr. Alfred Wildfeuer
Professor
Variationslinguistik und DaZ/DaF

Telefon: +49 821 598 - 5006
E-Mail: alfred.wildfeuer@philhist.uni-augsburg.de
Raum 3072 (Gebäude D)


↓ Kontakt (.vcf)



Dr. Sebastian Franz
Wissenschaftlicher Assistent
Variationslinguistik und DaZ/DaF

Telefon: +49 821 598 - 5006
E-Mail: sebastian.franz@philhist.uni-augsburg.de
Raum 3072 (Gebäude D)

↓ Kontakt (.vcf)



LEHRBEAUFTRAGTE

- Dr. phil. Saskia Grandel
- Dr. phil. Eva Sondershaus
- Lena Aristarkhova-Schmidtkunz, M. A.

Kontakt und weitere Informationen über ↗ [digicampus](#)

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/variationslinguistik/team/>

Lehrstuhl-Homepage - Studium

+ Team DaZ/DaF-Didaktik

+ Forschung

→ Studium

Bachelor Deutsch als Fremdsprache /
Deutsch als Zweitsprache (2023)

BA DaZ/DaF und Interkulturelle
Kommunikation

Lehramt DaZ (2023)

Lehramt DaZ (2012)

DaF im Master ANIS

M.Ed / Magister

+ Fort- und Weiterbildung

Internationales

Aktuell

DaZ/DaF an der Uni Augsburg studieren

 **DAZ/DAF STUDIENGÄNGE**

BA DaZ/DaF & IKK

B.A. DaF/DaZ 2023 →

B.A. DaZ/DaF & IKK 2012 →

Lehramt DaZ

DaZ 2023 →

DiDaZ 2012 →

Master / Magister

DaF im Master ANIS →

M.Ed. / Magister →

 **INFORMATIONEN ZUM STUDIUM**

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/studium/>

Weitere Beratungsangebote

- Allgemeine Informationen zum Lehramtsstudium: Webseiten des Zentrums für LehrerInnenbildung und interdisziplinäre Bildungsforschung (ZLbiB).
- Detaillierte Hinweise zu Ihren Lehramtsstudiengängen und zum Studienangebot im jeweils aktuellen Semester: in den Modulhandbüchern (Lehramt, Bachelor)
- Für die Fachstudienberatung für das DaZ-Studium (Lehramt LPO-UA 2012 und 2023) wenden Sie sich bitte an Fr. Dr. Reiß-Held.
- Für die Fachstudienberatung für das Bachelorstudium DaF/DaZ (BAPO 2023) bzw. DaZ/DaF & Interkulturelle Kommunikation (BAPO 2012) wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Andreas Bülow.
- Bitte lesen Sie vor der persönlichen Beratung die entsprechenden Online-Informationen sowie die Dokumente im Bereich Service / Links & Downloads.

Weitere Infokanäle der Universität



Webseite der Universität Augsburg

Digicampus

CampusApp der UA

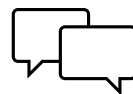


VORSTELLUNG DER FACHSCHAFT DAZ/DAF

Herzlich Willkommen an der Uni Augsburg!

Was macht eine Fachschaft?

Eure Ansprechpartner



Eure Interessensvertreter



Euer Orga-Team





3

STUDIENINHALTE DER
DAZ/DAF-
STUDIENGÄNGE

Studieninhalte (PO 2023)

Lehren und Lernen von DaF und DaZ

Mehrsprachigkeit und Migration

Sprachsystem und Sprachgebrauch

Sprachpraktische Kurse

DaF/DaZ-Praktika

Lehren und Lernen von DaF und DaZ

Sie erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Lehren und Lernen des Lernens der deutschen Sprache in unterrichtlichen und außerschulischen Kontexten
- Vermittlung sprachlicher Teilkompetenzen im Bereich des Hör- und Leseverstehen, des Sprechens oder Schreibens
- Lerntheorien zum Erwerb des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache; Diagnose von sprachlichen Kompetenzen und Kenntnissen
- Konzepte und Modelle für den Unterricht in DaZ und DaF, z.B. additive und integrative Sprachförderung, sprachsensibler Fachunterricht u.a.
- Vertiefung der Inhalte im Rahmen eines Moduls zur fachspezifischen Kompetenz- und Professionsforschung sowie in einem Modul zu empirischer Forschung in DaZ und DaF.

Lehren und Lernen von DaF und DaZ

Fragestellungen hierzu sind z.B.:

- Welche Schwierigkeiten zeigen sich beim Erwerb der einzelnen sprachlichen Teilkompetenzen wie Lesen, Schreiben, Sprechen oder Hören?
- Welche Herausforderungen zeigt hier insbesondere das sprachlich gebundene fachliche Lernen in den einzelnen Schulfächern?
- Mit welchen Lehr- und Lernmethoden können mehrsprachige Schüler*innen dabei unterstützt werden, diese sprachlichen Kompetenzen aufzubauen?
- Welche Rolle spielen hierbei eingesetzte Medien wie Schulbücher und andere analoge und digitale Unterrichtsmaterialien?
- Wie lassen sich Kompetenzen in der deutschen Sprache oder in Teilbereichen der deutschen Sprache diagnostizieren?

Mehrsprachigkeit und Migration

Sie erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Linguistische, kulturwissenschaftliche und migrationspädagogische Grundlagen in Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
- Formen der Mehrsprachigkeit (z.B. individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit)
- Individueller, institutioneller und gesellschaftlicher Umgang mit Mehrsprachigkeit
- Vertiefung der Inhalte im Rahmen eines Moduls zur fachspezifischen Kompetenz- und Professionsforschung sowie in einem Modul zu empirischer Forschung in DaZ und DaF.

Mehrsprachigkeit und Migration

Fragestellungen hierzu sind z.B.:

- Welche Ursachen haben Migrationsbewegungen?
- Welche Bedeutung hat Mehrsprachigkeit für die einzelne Person?
- Wie lassen sich migrationsspezifische Bedingungen der Sprachaneignung und Sprachverwendung beschreiben?
- Wie wird in Bildungsinstitutionen mit Migration und Mehrsprachigkeit umgegangen? Welche Folgen bzw. Desiderate lassen sich für bildungspolitische Konzepte daraus ableiten?
- Wie lässt sich Mehrsprachigkeit in theoretischen Konzepten von Inter-, Multi- und Transkulturalität verorten?

Sprachsystem und Sprachgebrauch

Sie erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Linguistische Grundlagen unter Berücksichtigung der Mehrsprachigkeit, z.B. zu Semantik, Grammatik, Syntax, Pragmatik, Phonetik/Phonologie
- Sprachsystematische Beschreibung des Deutschen als zu lernender Zweit- oder Fremdsprache (inklusive sprachkontrastiver Betrachtungen)
- Anwendung linguistischer Kenntnisse in unterrichtsbezogenen, spracherwerblichen und forschungsbezogenen Kontexten
- Vertiefung der Inhalte im Rahmen eines Moduls zur fachspezifischen Kompetenz- und Professionsforschung sowie in einem Modul zu empirischer Forschung in DaZ und DaF.

Sprachsystem und Sprachgebrauch

Fragestellungen hierzu sind z.B.:

- Welche Schwierigkeiten zeigen sich beim Erwerb der deutschen Sprache in Abhängigkeit, aber auch unabhängig von der jeweiligen Erstsprache?
- Welche Unterschiede zeigt die deutsche Sprache im Vergleich zu anderen Sprachen bzw. Sprachsystemen?
- Welche Folgerungen sind daraus im Hinblick auf didaktische Entscheidungen abzuleiten?
- Wie kann ein solches linguistisches Wissen genutzt werden, wenn es um Fragen zum Erwerb einzelner sprachlicher Kompetenzen geht, um Sprachdiagnostik oder die professionelle Einschätzung des Schwierigkeitsgrades von Sprachmaterial?
- Über welche linguistischen Kompetenzen muss eine DaZ/DaF-Lehrkraft verfügen?

A top-down view of a wooden desk. On the left, a pair of black-rimmed glasses rests on an open notebook with graph paper. A hand holds a pink pencil over the notebook. Another hand is visible at the bottom, holding a closed notebook. A silver pen lies on the desk near the top. A red book is partially visible at the top right. A semi-transparent red rectangle is overlaid on the right side of the image, containing the number 4 and the title text.

4

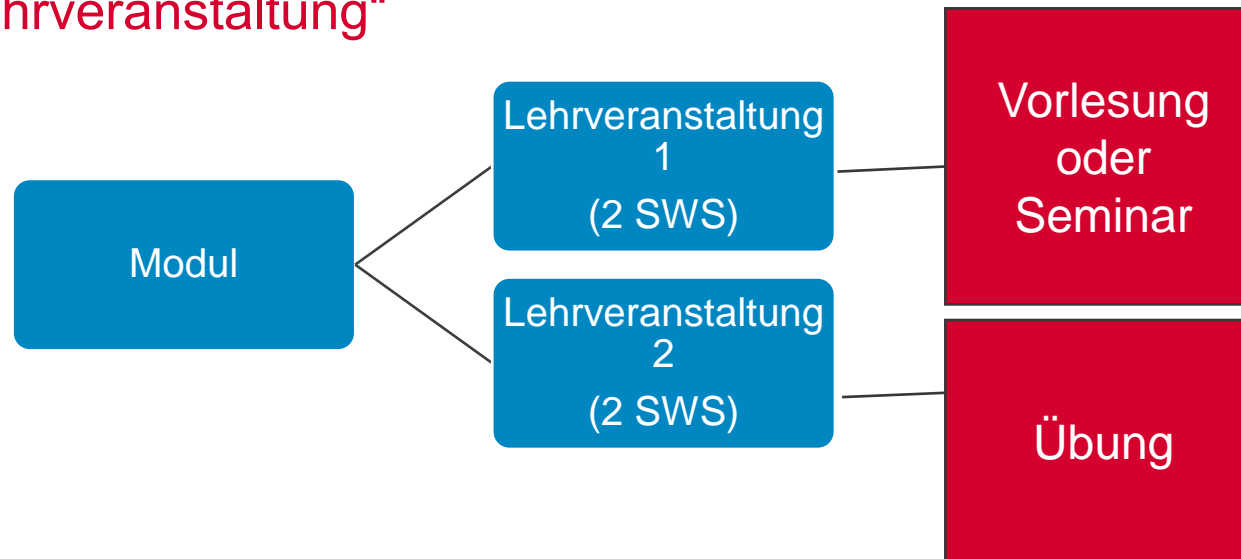
ORGANISATION DER DAZ/DAF- STUDIENGÄNGE

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

- Der Aufbau der Studiengänge ist in sogenannte Module gegliedert.
- Dies sind fachlich abgestimmte „Bausteine“, die Sie während des Studiums absolvieren.
- Meistens besteht ein Modul aus mehreren Teilen (Lehrveranstaltungen).
Das Basismodul „Grundlagen des Faches I“ etwa setzt sich aus **einer Vorlesung** sowie **einer dazugehörigen Übung** zusammen. Beide Veranstaltungen zusammen bilden ein Modul.
- Die Übungsgruppen für „Grundlagen des Faches I“ sind **differenziert** nach Grundschule, Mittelschule und Bachelor. Sie besuchen also die Vorlesung und eine der Übungsgruppen.

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

„Modul“ und „Lehrveranstaltung“



Begriffe	Typen
Modul	Basismodul, Aufbaumodul, Vertiefungsmodul, ...
Lehrveranstaltung	Vorlesung, Seminar, Übung, Kolloquium,...
Abkürzung	
SWS	Semesterwochenstunden
LP	Leistungspunkte = „ECTS-Punkte“ = „Credit Points“

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

Wichtige Regeln zum Besuch der Aufbau- und Vertiefungsmodule







1. Voraussetzung für den Besuch der Aufbaumodule ist das erfolgreiche Absolvieren jeweils bestimmter Basismodule. Die Voraussetzungen sind in den Modulhandbüchern beschrieben.

Beispiel: Um Aufbaumodul „Lehren und Lernen“ besuchen zu können, muss vorher das Pflichtmodul „Grundlagen I“ sowie mindestens ein weiteres Grundlagenmodul (Grundlagen II, Grundlagen III) absolviert werden.

2. Voraussetzung für den Besuch eines Vertiefungsmoduls ist der erfolgreiche Besuch aller drei Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls.

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

Beispiel aus dem Modulhandbuch – Vertiefungsmodul Kompetenzorientierung und Professionalisierung

 Modulsignatur DAF-3801 (= Pflichtmodul) Kompetenzorientierung und Professionalisierung		10 ECTS/LP	
 Arbeitsaufwand: Gesamt: ca. 300 Stunden Ca. 60 Stunden: Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) Ca. 120 Stunden: laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium) Ca. 120 Stunden: Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)			
 Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule DAF-1401, DAF-1501, DAF-1601 sowie nach Möglichkeit eines B-Pflichtmoduls (DAF-2401, DAF-2501)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung	
 Angebotshäufigkeit: Mind. einmal pro Jahr	Empfohlenes Fachsemester: Ab dem 5. Fachsemester	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester	
 SWS: 4	Wiederholbarkeit: Siehe PO des Studiengangs		

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

Die Signaturen zu den einzelnen Modulen finden Sie ebenfalls in den Modulhandbüchern bzw. in den darin enthaltenen Orientierungstabellen.

Die Orientierungstabellen finden Sie zusätzlich auf unserer Homepage unter [Service/ Links & Downloads](#).

Beispiel Bachelor Hauptfach:

Module						Moduleileile/Lehrveranstaltungen				Modulprüfung			
Modulgruppe	Signatur	Modulbezeichnung	Studienbereich	LP	Dauer in Sem.	Bezeichnung	LV-Typ	SWS	Angebot i.d.R.	Prüfungsform/-umfang im aktuellen Semester	Benotung	Angebot i.d.R.	Zuvor bestandene Module ¹
Im Bereich A1 sind alle Grundlagenmodule zu belegen. Die Reihenfolge kann je nach Angebot frei entschieden werden.													
A1	DAF-1401	Grundlagen des Faches DaZ/DaF I: Einführung in die Fachdidaktik (GL I)	GL	8	1	Moduleil 1: Vorlesung bzw. Seminar Moduleil 2: Übung bzw. Seminar	VL/S, Ü/S	4	Wintersemester	Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulhandbuch)	benotet	mind. einmal pro Jahr	-
	DAF-1501	Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration (GL II)	GL	8	1	Moduleil 1: Vorlesung bzw. Seminar Moduleil 2: Übung bzw. Seminar	VL/S, Ü/S	4	Sommersemester	Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulhandbuch)	benotet	mind. einmal pro Jahr	-
	DAF-1601	Grundlagen des Faches DaZ/DaF III: Sprachsystem und	GL	8	1	Moduleil 1: Vorlesung bzw. Seminar	VL/S, Ü/S	4	Wintersemester	Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2	benotet	mind. einmal pro Jahr	-

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Lehramt)

als Unterrichtsfach im Lehramt

- Grundschule
- Mittelschule

als Drittfach („Didaktikfach“) im Lehramt

- Grundschule (12 SWS)
- Mittelschule (20 SWS)

als Erweiterungsfach im Lehramt

- Grundschule
- Mittelschule
- Realschule
- Gymnasium

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Lehramt)

Pflichtmodule

		Unt.fach GS/MS	Erw.fach GS/MS	Did.fach MS	Did.fach GS
Basis	GL I	X			
	GL II	X	X X	X (8 LP) X (6 LP)	X (6 LP)
	GL III	X			
Aufbau	LL	X	X		
	MM	X			
Vertiefung	KOP	X			
	EF				
Sprachpraxis	PS 1	X	X	X	X
	PS 2	X	X		
Praktikum	PR	X	X		
Vorbereitung auf das Staatsexamen	STEX	X	X		

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Bachelor)

als Hauptfach

- 90 LP

als Nebenfach

- 60 LP

im Wahlbereich

- Im Falle eines DaZ/DaF- Studiums (HF, NF) sind nur Module wählbar, die nicht im (Wahl-)Pflichtbereich des HF/NF-Studiums belegt wurden.
- Im Falle eines anderen Studiums Angebot eines strukturierten Wahlbereichs (30 LP)

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Bachelor)

Pflichtmodule

		Hauptfach	Nebenfach
Basis	GL I	X	X
	GL II	X	X
	GL III	X	X
Aufbau	LL	X	X
	MM	X	
Vertiefung	KOP	X	X
	EF	X	
Sprachpraxis	PS 1	X	X
	PS 2	X	X
Praktikum	PR	X	X
Bachelorarbeit		X	

Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Lehramt und Bachelor)

Module im 1. Semester

Richtwert: 30 Leistungspunkte (für alle Fächer)/ Semester

Empfehlung für das erste Semester:

- a. Unterrichtsfach/ Erweiterungsfach/ Bachelor HF und NF: Grundlagen I und III.
Statt Grundlagen III kann auch Sprachkurs 1 gewählt werden.
- b. Didaktikfach: Grundlagen I oder Grundlagen III oder Sprachkurs 1

Allgemeine Studienberatung zum Lehramt:

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/forschung/einrichtungen/institute/zlbib/studium/lehramtsberatung/>

Studienorganisation: Prüfungsanmeldung (Lehramt & Bachelor)

- Am Ende eines jeden Semesters müssen Sie bestimmte Prüfungsleistungen (Klausur, Hausarbeit) erbringen, um die notwendigen Leistungspunkte zu erhalten.
- Hierfür ist jeweils eine Prüfungsanmeldung in **STUDIS** notwendig.
- STUDIS ist das Portal für die digitale Prüfungsverwaltung für alle universitären Modulprüfungen im Studium an der Universität Augsburg.
- Die Anmeldung zu STUDIS erfolgt mit Ihrer RZ-Kennung, die meist erst zu Beginn der Phase der Prüfungsanmeldung in Ihrem ersten Semester für STUDIS freigeschaltet wird (d.h. vorher ist sie nicht für STUDIS nutzbar).

<https://www.uni-augsburg.de/de/forschung/einrichtungen/institute/zlbib/studium/faqs/studis/>

<https://www.uni-augsburg.de/de/studium/organisation-beratung/pruefungen/was-sind-pruefungen/anleitung-studis/>



5

SONSTIGES UND
FRAGERUNDE

Lehrveranstaltungen im WS 2023/24

Informationen zu den Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2023/24 finden Sie hier:

- <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/studium/>
- <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/variationslinguistik/studium/lehrveranstaltungen/>

Zentrale Anmeldefristen der Universität Augsburg

- Die **Anmeldung** zu allen Modulen findet statt vom **04.09.2023 (8.00 h) bis zum 09.10.2023 (23.59 h)** in **Digicampus**.
- Die **Verteilung der Plätze** erfolgt am **11.10.2023, 8.00 h** in Digicampus.
- Die **Anmeldung (Phase 2)** zu den Grundlagenmodulen findet statt vom **16.10.2023 (8.00 h) bis zum 20.10.2023 (15.59 h)** in **Digicampus**.
- Die **Verteilung der Plätze** erfolgt am **20.10.2022, 16.00 h**.
- Denken Sie bitte daran, sich nach der Verteilung der Plätze umgehend in die jeweiligen **Übungen** (ebenfalls in Digicampus) einzutragen. Vorlesung und Übung müssen im selben Semester besucht werden.
- **Im Bereich Grundlagen des Faches I (MUD) gibt es eigene Übungsgruppen für Bachelor sowie für die Grund- und Mittelschule.** Beachten Sie hier die angegebenen Termine und den jeweiligen Studiengang (Grundschule, Mittelschule, Bachelor).

Verteilung der Plätze in den Basismodule

Was soll ich tun, wenn ich keinen Platz in einem Grundlagenmodul erhalten habe oder dringend noch einen zweiten Platz brauche?



→ Wenden Sie sich bitte nach Abschluss der 2. Anmeldephase direkt an die Dozent*innen der Lehrveranstaltung (sowohl der Vorlesung als auch der Übung).



Studienberatung: Ansprechpersonen

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/service/studienberatungdafz/>

- Studienberatung für Lehramtsstudiengänge: Fr. Dr. Reiß-Held
- Studienberatung für Bachelorstudierende: Hr. Dr. Bülow
- ERASMUS-Beratung (Auslandsstudium): Fr. Teufele
- Anrechnung von Studienleistungen: Fr. Dr. Reiß-Held
- Anrechnung von Sprachkenntnissen: Fr. Dr. da Silva
- Anrechnung von Abschlussarbeiten: Prof.in Peuschel
- Koordination der schulischen Praktika Grundschule: Fr. Dr. Reiß-Held
- Koordination der schulischen Praktika Mittelschule: Fr. Dr. Reiß-Held
- Koordination der Praktika im Bachelorstudium: Fr. Teufele

Anrechnung von Sprachkenntnissen

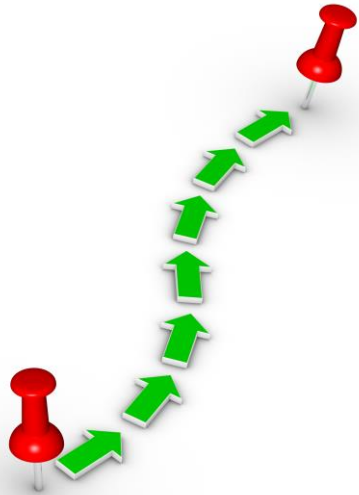
- Vor dem Studium erworbene Sprachkenntnisse können angerechnet werden, sofern es sich um anrechenbare Sprachen handelt (z.B. **nicht** Englisch, Französisch, Spanisch).
- Liegt der Zeitpunkt des Erwerbs schon längere Zeit zurück, wird in der Regel ein aktueller Nachweis (erfolgreiches Bestehen der entsprechenden Klausur) verlangt.
- Erstsprachliche Kenntnisse (z.B. Türkisch) können angerechnet werden. Auch hier ist jedoch ein aktueller Nachweis zu erbringen.
- Bei Anrechnung eines „höheren“ Sprachkurses (z.B. Sprachkurs 2) werden auch die darunter liegenden Sprachkurse angerechnet.
- Die **Termine** für die Sprachanrechnung sind im Mai (Sommersemester) und November (Wintersemester).

<https://www.uni-augsburg.de/de/organisation/einrichtungen/sz/>

Zeit für Ihre Fragen!



Und los geht's....



Wir wünschen Ihnen
einen guten Start
ins Wintersemester und
ein erfolgreiches Studium!